

Fragensammlung: Ass.-Prof. Dr. Ulrike Frauenberger-Pfeiler



Wir hoffen, Dir mit diesem Service bei der Prüfungsvorbereitung helfen zu können. Die Fragen sind keine offizielle Stoffabgrenzung, dienen rein der Übung und sind ohne Gewähr.

Wenn Du auch Fragen mitgeschrieben hast, bitte hilf uns dabei, diesen Service für alle Studierende zu verbessern und schick uns die Fragen mittels [unseres Formulars](#) zu. Vielen Dank und viel Erfolg für die Prüfung.

Deine FV Jus

Berichte zur Prüfungssituation:

Waren alle Gruppenprüfungen, am Vormittag fanden auf Wunsch der Prüflinge auch Einzelprüfungen statt.

2024

1. Zahlungsbefehl wurde einer GmbH zugestellt. Einspruch kam gar nicht. Was ist die Folge? Mandantin behauptet, dass die Unterschrift auf Zustellnachweis nicht vom Arbeitgeber stammt. Was überlegen Sie?
2. In aufrechter Ehe gründet Ehemann eine Stiftung und bringt Vermögen in eine Wohnung ein. Im Aufteilungsverfahren nach der Scheidung behauptet der Ehemann, dass das Vermögen die Ehefrau nichts angeht und er gar kein Vermögen eingebracht hat. Materiellrechtlich hat man daher Anspruch. Wie kann ich diesen Anspruch durchsetzen?
3. In einem Vertrag findet sich folgende Klausel: „Alle Streitigkeiten sind von einem Schiedsgericht zu lösen und man muss sich zuerst der Schlichtung unterwerfen“. Trotzdem bekommen Sie als Richterin diese Klage. Wie gehen Sie vor?
4. Keine zeitliche Terminisierung in der Klausel – was ist da ein Problem?
5. Wofür ist das Vermögensverzeichnis im Exekutionsverfahren vorgesehen?
6. Wann spricht man von abgeirrter Exekution?
7. Bildet die Aufrechnung für die Titelschuld einen tauglichen Grund für die Einstellung der Exekution?
8. Vertretungspflicht im Außerstreitverfahren?
9. Wenn ein außerstreitiger Titel auf eine Partei wirkt, die nicht am Verfahren beteiligt war, was ist zu tun?
10. 13jähriger und 15jähriger sind in Rauferei verwickelt. Der Vater des 13jährigen erhebt Klage gegen den 15jährigen. Was muss man dabei alles beachten?
11. Es wird ein Darlehensvertrag zwischen zwei slowakischen Unternehmen, es wird ein tschechisches Gericht vereinbart. Ist das möglich?

12. Person mit österreichischem Wohnsitz will in Ungarn Thermenaufenthalt machen. Therme wirbt in Österreich mit Massageangebot. Kunde wird bei Massage verletzt. WO kann Kunde Klage erheben?
13. A ist Inhaber eines geschützten Logos. B verwendet dieses auf Briefpapier. A erwirkt Klage auf Unterlassung. A hat Unterlassungstitel auf Exekution wegen Briefpapier. B verwendet es weiter auf seiner Webseite. Was kann A machen?
14. Bank hat vertragliches Pfandrecht auf Fahrräder, welche in einem Depot versperrt sind. Ein anderer begründet exekutives Pfandrecht. Was kann die Bank machen?
15. Wozu dient der Prüfungsprozess in der Insolvenz?
16. Wie ist der Mündlichkeitsgrundsatz im Außerstreitverfahren verwirklicht?
17. Exekutives Pfandrecht wurde vor der Insolvenzeröffnung erworben. Später kam es zur Insolvenz und zur Exekutionssperre. Welches Schicksal hat das Pfandrecht? Wie werden exekutive Pfandrechte im Insolvenzverfahren behandelt?
18. B gibt einem Unternehmer einen Bauauftrag zur Sanierung seines Hauses. B bezahlt seine Rechnung nicht. U klagt auf EUR 10.000. B wendet ein, dass ihm Schäden in Höhe von EUR 20.000 entstanden sind.
19. A begehrt Schmerzensgeld in der Höhe von EUR 10.000. Es stellt sich heraus, dass das zu wenig ist, da im Gutachten steht, dass ihm EUR 20.000 zusteht. Was kommt da in Frage?
20. A klagt B auf Schmerzensgeld iHv EUR 20.000; hat aber noch offene Darlehensforderung iHv EUR 20.000 – er möchte das in einer Klage geltend machen, kann er das?
21. Alkoholranke Person B in Entzugsanstalt wird eine Klage über EUR 80.000 zugestellt. Als er zurückkommt, findet er die Benachrichtigung über die Hinterlegung. Was ist passiert?
22. Wie läuft die Vollstreckbarerklärung für Titel aus Drittstaaten ab?
23. Unterschied zwischen der Oppositionsklage und dem Oppositionsgesuch?
24. Was ist das Rechtsschutzziel der Oppositionsklage? Wie weit reicht ihre Wirkung?
25. Wie erfolgt die Abnahme von Bargeld im Exekutionsverfahren?
26. Was ist das Schicksal von Bestandverträgen in der Insolvenz des Bestandnehmers?
27. Kann ich im Rekurs im Außerstreitverfahren Neuerungen vorbringen?
28. Was versteht man unter der Zulassungsvorstellung im Außerstreitverfahren?
29. Welche Säumnisfolgen gibt es im Außerstreitverfahren?"
30. A begehrt Feststellung der Nichtigkeit des Vertrags zwischen A und B. Der vertragsverfassende Anwalt tritt als Nebenintervenient bei, da er Regressansprüche fürchtet. Er beantragt weiters eine einstweilige Verfügung.
31. Eine Medieninhaberin einer Zeitschrift berichtet, dass ein Politiker in Zusammenhang mit Korruptionsaffären steht. Die Medieninhaberin wird dazu verurteilt, einen Widerruf zu veröffentlichen. Wie kann man vorgehen?
32. Wie geht man bei Masseunzulänglichkeit in der Insolvenz vor?

33. Jemand kauft sich eine Pauschalreise von österreichischen Unternehmer in Wien, Konsument in Linz, AGB: Zuständigkeit HG Wien für Streitigkeiten aus dem Vertrag. Reise geht nach Afrika, Konsument will Unternehmer klagen. Wo geht das?
34. Was versteht man unter Abirrung der Exekution?
35. In einem Vertrag zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher. Streitwert € 7 000. HG Wien ist in Vertrag vereinbart worden. Unternehmer in Linz, Verbraucher in Wien. Verbraucher wird geklagt. Zuständigkeit?
36. H ist bei einer Schlägerei und schließt sich als Privatbeteiligter an und bekommt Schadenersatz zugesprochen – wie weit ist das Zivilgericht daran gebunden?
37. Wegen Lärmbelästigung wird eine Band zur Unterlassung von Geräuschemissionen verurteilt. Sie proben aber weiterhin zu laut. Was kann man unternehmen?
38. Medieninhaberin wird zu Veröffentlichung eines Widerrufs verpflichtet. Wie kann man darauf Exekution führen?
39. Wie gehe ich mit Verfahrensanhängigkeit im Außerstreitverfahren als RichterIn um?
40. Streitiges Zivilverfahren. Kläger fordert einen Dritten auf, dem Verfahren als Nebenintervenient beizutreten. Was für Konsequenzen gibt es, wenn der Dritte nicht beitrifft und Regressansprüche entstehen?
41. Gesellschaft englischen Rechts in England gegründet worden; hat keine Niederlassung in Ö, ist jedoch als Partei genannt. Ist die Parteifähigkeit gegeben?
42. Welche Exekutionspakete kennen Sie?
43. In Italien wird ein vollstreckbarer Zahlungstitel (europäischer Zahlungsbefehl) gegen einen Österreicher erlassen. Was wird der betreibende Gläubiger tun, wenn er diesen in Österreich vollstrecken will?
44. Nachbarschaftsstreit: Grenzverlauf wird sich mündlich ausgemacht. In Verfahren kann man sich jedoch nicht einigen. Eine Partei findet jedoch späteren Teilungsplan. Dieser Vergleich bildet bereits einen Exekutionstitel. Was kann die Partei machen?
45. Welche Rechtsstellung nehmen Unterhaltsforderungen in der Insolvenz ein?
46. Kann ich im Außerstreitverfahren als antragstellende Partei den Antrag ändern, wenn ich das will?

2023

1. Es gibt zwischen 2 Gesellschaften, ein Vertragsverhältnis, es wird Dienstleistung und Geld geschuldet, Sitz in Linz, Klage auf Feststellung und dann Leistungsklage in Wien, Problem?
Zweite Klage ist gültig, unterschiedliche Streitgegenstände, es handelt es sich um eine Vorfrage, kann unterbrochen werden oder nicht?
2. Eine GmbH hat angeboten um Erstellung von Trainingsplänen, haben auf Facebook Werbung gemacht, haben darauf geachtet, dass alles rechtmäßig

- ist, ihnen ist aber ein Foto untergerutscht, was eben nicht rechtmäßig erworben wurde, Firma gelöscht seit 2017, Klage wird erhoben 4000€ für Verwendung dieses Fotos. Keinen Beklagten mehr, fehlt die Parteifähigkeit, von Amts wegen Zurückzuweisen, 2 Parteiensystem, Liquidator Schadenersatzansprüche möglich, nicht dieselbe Person daher keine Parteiberichtigung möglich, Parteiwechsel nicht erlaubt
3. Die Klage in einem anderen EU Land und die Leistungsklage in Österreich → Torpedoklage, Österreich muss warten bis Entscheidung, Zustellung nach EU Zustellungsverordnung, europäischer Streitgegenstand und Streitanhängigkeit, EUGVVO, Aussetzung bis die Entscheidung
 4. Liegenschaftsexekution, Hypothek, Gläubiger hat nachrangigen Rang, 2 sind vor dem, der zweite meint eigentlich ist die Forderung die vor ihm angemeldet hat ist eigentlich schon bezahlt, kann er das machen? → Widerspruchsklage, Forderung besteht nicht der Höhe, dem Rang
 5. Person hat Liegenschaften, Möglichkeiten, um auf die Liegenschaft zu greifen, Möglichkeiten der Exekutionsführung → Zwangsverwaltung, Zwangsversteigerung, Pfandrechtsbegründung
 6. Anspruch eines Biedermeier Bett, Person als Eigentümer erwirkt Titel als Eigentümer, Person gibt das Bett nicht heraus, will Exekution führen
 - a. Notwendiges Lebensbedürfnis? Herausgabeexekution, ist zu berücksichtigen dass er kein anderes Bett hat, notwendiges Lebensbedürfnis
 7. Wann ist es notwendig auf Geldstrafen zurückzugreifen → Bei Unterlassung oder Duldung, bei nicht vertretbaren Handlungen, Naturalexekution, Ersatzhandlung vorzunehmen, Vorschuss leisten von Gläubiger, dann Vermögensverzeichnis vorlegen, wenn er es nicht macht, dann? Wenn er nicht zahlungsfähig ist, dann Überprüfung ob er zahlungsunfähig ist, Einleitung eines Insolvenzverfahrens?
 8. Außerstreitverfahren; unzuständig → Überweisungsantrag
 - a. Was, wenn der Vertreter meint, es ist unzuständig was tun? → Heilt nicht. BG ist zuständig
 9. Unterhaltsverfahren Vater gegen Sohn, Sohn hat Exekution, Vater hat Job verloren, nun weniger Geld zur Verfügung, was kann Vater tun? → Oppositionsantrag
 - a. Es ist kein Exekutionsverfahren anhängig, was dann? → Gibt es einen Titel, muss nicht warten bis Sohn Exekution führt → Außerstreitverfahren, Antrag auf Herabsetzung des Unterhalts
 10. Sie sind Anwalt einer Frau mit Wechselauftragszahlung, die rechtskräftig sind jetzt wird Exekution geführt, sie war schwer depressiv damals, wie können sie der Frau helfen → Frage der richtigen Zustellung, Nichtigkeitsgrund als Chance, 6 EMRK, wie geht das Gericht vor, wenn Verdacht auf prozessunfähig? Ordnungsgemäße Vertretung? Außerstreitgericht muss bestellen, auf Antrag oder von Amts wegen, Gericht muss Antrag stellen, einstweiliger Vertreter in der Zwischenzeit, Nichtigkeitsklage, fangen Fristen

anzulaufen, prozessunfähig, rechtliches Gehör, Nichtigkeitsberufung falls noch keine Rechtskraft

11. Aus Vertrag werden 80.000€ geschuldet, in einem ersten Verfahren werden die ersten 50.000€ stattgegeben und werden nur die eingeklagt, in einem zweiten Verfahren 30.000€ eingeklagt, nun aber abgesprochen da Vertrag nicht wirksam zustande gekommen ist → Vorfragenproblem, nur der Spruch rechtskräftig, also irrelevant, Vorfragen erwachsen nicht in Rechtskraft, Feststellungsbegehren, wie berechnen sich Gerichtsgebühren, hängt vom Streitwert ab, Streitwert wird vom Kläger angegeben, Streitwert bleibt außer es ist offensichtlich dass der Streitwert nicht richtig ist, Zweifelsstreitwert 5.000, warum geschickter Zweifelsstreitwert? → Kostenrisiko höher wird, Gerichtsgebühren
12. Verfahren Zahlungsklage 80.000€, zweiter Instanz, im ersten Verfahren konnte er es nicht vorbringen, jetzt Festplatte geht wieder → Nova reperta, Nova producta, grundsätzlich Neuerungsverbot, kein Berufungsgrund, Wiederaufnahmsklage
13. Ein Unternehmen verkauft Fahrräder, hat einen Kredit bei der Bank, Pfandrecht am Lager, Schilder Pfandrecht bei der Bank wo die Räder gelagert sind, Fahrräder werden verkauft, gegen das Unternehmen wird ein Titel erwirkt Zahlung 100.000€ Gerichtsvollzieher will pfänden das Lager und die Ware, Bank fürchtet dass sie um ihre Sicherheiten kommt, was kann sie tun? → Pfandvorrechtsklage, Bank muss zuerst befriedigt werden, wenn es nicht mehr ersichtlich ist dass gepfändet dann Verlust Pfandrecht, sichtbar sein Faustpfandprinzip.
14. Vollstreckbarer Titel, es wird Oppositionsklage erhoben, da schon bezahlt wurde, Klage war erfolgreich, nun aber Liegenschaftsexekution Theorien, Kombinationstheorie, Rekurs? Nein Widerspruchsklage, erneute Oppositionsklage
15. Neuerungsverbot im Außerstreitverbot
 - a. Gibt es kein Neuerungsverbot wie im Außerstreitverfahren, Nova reperta und Nova Producta, für nova reperta ist zulässig wenn es zwar vorlag aber nicht geltend gemacht werden konnten aufgrund einer entschuldbaren Fehlleistung, Nova Producta darf man geltend machen wenns das Verfahren nicht unnötig verschleppt, Beispiel: Obsorge Kinder
16. Im Insolvenzverfahren wenn es nicht mehr ausreicht Herrscht Masseunzulänglichkeit, gewisse Reihenfolge wie Gläubiger befriedigt werden
17. Außerstreitgericht, 3 Termine werden aufgetragen, Mediationseinheiten, Strafe wird auferlegt, was sagen Sie dazu → Keine Teilnahme verpflichtet werden, Rekurs nicht gesetzmäßig, Strafe unrechtmäßig
18. Es wird ein deutscher Titel in Österreich vollstreckt, Verpflichtete will geltend machen, dass keine Zustellung erfolgt ist Einstellungseintrag, kein rechtliches Gehör erhalten, Einspruch gegen Exekution Andere Gründe: Rechtskraft, ausschließliche Zuständigkeit

19. Mit welchen Rechtsmittelklagen kann ich ein rechtskräftiges Urteil bekämpfen? → Nichtigkeitsklage, Wiederaufnahmsklage, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, Antrag auf Aufhebung der obersten Verwaltungsbehörde bei Immunität
20. Erkenntnis: Die Berufung an das Erstgericht war verspätet. Das ist keinem Aufgefallen. Das Berufungsgericht lässt die Revision an den OGH zu. Was kann der OGH diesbezüglich machen?
21. Erkenntnis: Eine Person schwer alkoholkrank, hat keinen Vertreter, es wird an ihn zugestellt durch Hinterlegung, weil er sich zur Zeit der Zustellung in der Reha befindet. Er kehrt erst 5 Wochen später zurück. War die Zustellung an ihn wirksam? Wie ist es, wenn er einen Vertreter hat? (Hat sehr viel hier nachgehakt, Kontroverse mit Zustellung an Geschäftsunfähigen, Prozessfähigkeit, Zustellungsantrag, Aufhebung der Vollstreckbarkeitsbestätigung § 7 Abs 3 EO)
22. Wann sind Landesgerichte zuständig? Sachliche, örtliche Zuständigkeit nach JN, Ordination, prorogable unprorogable Zuständigkeit
23. Exekution gegen Drittschuldner Fall, wie läuft das Verfahren, was ist wenn der Drittschuldner unbekannt ist, was ist wenn das Geburtsdatum unbekannt ist, wann genau erfolgt die Pfändung
24. Exekution: Verpflichtete hat einen Anspruch auf Herausgabe einer Liegenschaft gegen einen anderen. Was kann der betreibende Gläubiger hier machen? Den Herausgabeanspruch exekutieren, wie läuft das genau ab?
25. Außerstreit Unterhalt; Sohn gegen Vater auf Unterhalt, Vater sagt später der Sohn kann sich selbst erhalten (wollte hier Rekurs, Wiedereinsetzung, Opposition, Abänderungsantrag); man muss es sich gut anschauen
26. Fall: Obligatorische Schlichtungsstelle in Nachbarstreitigkeiten, die Klage wird eingereicht ohne dass zuerst Schlichtung versucht wurde, temporäre Unzulässigkeit des Rechtswegs, von Amts wegen wahrnehmbar; wie genau wird es wahrgenommen: Verbesserungsauftrag nach 84 ZPO und dann zurückweisung
27. § 200 EO Übernahme von Lasten; Anrechnung auf das Meistbot
28. Fall mit Pfandvorrechtsklage; § 258 Abs 2 EO, Rang im Pfandrecht
29. Man sagt zu seiner Ehefrau, von der er sich scheiden lassen will, dass er das gemeinsame Haus verkaufen wird. Wie kann es die Ehefrau verhindern? einstweilige Verfügung, Anmerkung des Veräußerungs- und Belastungsverbots;
30. Fälle zu Zuständigkeit EuGVVO; frag sehr sehr genau bis ins kleinste Detail; die ganzen Kontroversen lernen; wie ist es mit AGBs wenn dort die Zuständigkeit vereinbart wird, reicht es aus wenn die AGB anklickbar sind; wie muss die Vereinbarung der Zuständigkeit ausschauen, was muss drinnen stehen
31. Fall zu den Schutzzuständigkeiten im EuGVVO; Versicherung, wie ist es mit Haftpflichtversicherung, wann kann man gegen diese vorgehen; Verbraucher; Ausrichtung der Werbung in Österreich, reicht es wenn die Webseite anklickbar ist etc fragt wirklich sehr detailliert

32. Fall Masseforderung; Insolvenzforderung; welche werden in welchem Ausmaß befriedigt?
33. Exekution: wie werden unvertretbare Handlungen exekutiert, fall mit Künstlerin die nicht den Kunstwerk machen will, Geldstrafe, Haftstrafe
34. Vertretung im Außerstreitrecht
35. 28 KHVG - Bindungswirkung strafrechtliche Urteile
36. Vollstreckbarkeit ausländischer Titel

2022

1. Ein Zahlungsbefehl für den Beklagten wurde beim Postamt hinterlegt. Er ist auf Urlaub und kommt erst nach der Frist zurück. Was passiert jetzt? Was passiert, wenn das Schriftstück nicht abgeholt wird? Gilt es als zugestellt? Ist hier eine Frist gelaufen? Was passiert, wenn sich der Beklagte nie meldet?
2. Bei einem Fußballspiel rennen zwei Spieler unterschiedlicher Mannschaften zusammen. Durch den Tritt des einen wird A an der Ferse verletzt. Der Schaden beträgt 8.000€. Er wird wegen grob fahrlässiger Körperverletzung am Strafgericht angeklagt, wobei ihm 2.000€ zugesprochen werden. Der Verletzte tritt als Nebenkläger auf. Er klagt nach dem Verfahren die restlichen 6.000€ am Zivilgericht ein. Ist das möglich? Warum schon/nicht?
3. Jemand hat ein Haus und die Hecke des Nachbarn nimmt ihnen Licht und Luft weg. Laut Gesetz muss eine außergerichtliche Einigung vor Klagserhebung versucht werden. Sie sind Richter und bekommen die Klage ohne vorherigen Einigungsversuch. Was tun Sie?
4. Es findet eine Senatsverhandlung von 2 Richtern statt, wobei der Dritte im Stau steht. Im Protokoll steht jedoch, dass alle da sind. Was wird passieren? Welchem Grundsatz entspricht es, dass das Gericht richtig besetzt ist?
5. Sie sind Anwältin des Klägers, wobei Sie ihre Klage bis jetzt auf einen Vertrag gestützt haben, der weggefallen ist. Daher möchten Sie nun auf einen Bereicherungsanspruch umsteigen. Was müssen Sie tun? Der Klagewert beträgt 8.000€.
6. Was versteht man unter der Anspruchsgrundlagenkonkurrenz?
7. Zwei Parteien vereinbaren außergerichtlich ein „ewiges Ruhen“. Nach 6 Monaten stellt eine Partei einen Fortsetzungsantrag. Was tun Sie als RichterIn?

Exekution:

8. Was versteht man unter dem kleinen Exekutionspaket?

9. Mit der GREx ist die Amtswegigkeit verstärkt worden. Was passiert, wenn Vermögensgegenstände nicht gefunden werden? Was passiert, wenn kein Vermögen vorhanden ist?
10. Gegen A wird Exekution geführt. Sein einziges Vermögen ist ein teurer Hund. Er fühlt sich sicher – berechtigt? Wie ist die Situation, wenn er Hundezüchter ist?
11. Jemand hat ein Faustpfand auf ein Auto. Jemand anders will jetzt auf das Auto Exekution führen. Geht das? Wie ist die Situation, wenn der Faustpfandgläubiger zuerst da war.
12. Eine Schwester arbeitet unentgeltlich bei ihrer Schwester im Gastbetrieb. Ein Gläubiger hat einen Titel gegen sie erwirkt und möchte Exekution auf ihr Gehalt führen. Was sieht die EO für diesen Fall vor?
13. Welche Stellung hat der Untermieter in der Räumungsexekution?
14. Sie fühlen sich von Ihren Nachbarn bedroht. Was können Sie tun?
15. Ein Mandant kommt mit einer Exekutionsbewilligung zu Ihnen und sagt, dass es gegen ihn keinen Titel gibt. Was raten Sie ihm?
16. Welche Rolle hat der Verwalter nach der GREx?

Insolvenz:

17. Welche Wirkung hat die Prozesssperre der Insolvenz? Welche Verfahren sind nicht betroffen?
18. Wie werden Unterhaltsschulden in der Insolvenz behandelt? Was ist mit rückständigem und laufendem Unterhalt?
19. Wenn ein Insolvenzverwalter einen Fehler macht, wie kann man das geltend machen? Wie sieht es aus, wenn er einen Schaden verursacht?

Außerstreitverfahren:

20. Die Eltern eines 15-jährigen lassen sich scheiden. Der Sohn will keinen Kontakt mehr zu seinem Vater, die Mutter spricht sich aber dafür aus. Welche Rolle hat das Kind? Wie würden Sie seine Rolle formell benennen? Ist es anders, wenn das Kind 8 Jahre alt ist?
21. Was können Sie zu Neuerungen im Außerstreitverfahren sagen? Stichwort: Neuerungsverbot.

Europäisches Verfahrensrecht:

22. Privatverkauf eines Autos. Der Verkäufer hat seinen Wohnsitz in Österreich, der Käufer in Frankreich. Die Übergabe findet in Passau statt. Eine Anzahlung wurde bereits geleistet und der Österreicher möchte nun den Kaufpreis

einklagen. Wo tut er das am Besten? Wenn Sie die Wahl hätten zwischen Österreich und Frankreich, welchen Gerichtsstand würden Sie wählen?

23. Der Kläger möchte einen Europäischen Zahlungsbefehl gegen einen Beklagten mit Wohnort in Frankreich erlassen. Welches Gericht ist in Österreich zuständig?
24. Was passiert, wenn ich ein österreichisches Mahnverfahren gegen eine Person mit Wohnsitz in Frankreich erlasse?
25. Was ist der Europäische Zahlungsbefehl? Wie wird er zugestellt? Welche Widersprüche/Einsprüche sind möglich?
26. Was können Sie zum Europäischen Mahnverfahren sagen?
27. Sie sind in Quarantäne und Ihnen wird ein europäischer Zahlungsbefehl zugestellt und Sie können nicht fristgerecht Einspruch erheben. Was können Sie noch tun?
28. In welchem Verhältnis steht die MahnVO zum nationalen Recht? Im ersten Lockdown wurden alle Fristen in Gerichtsverfahren unterbrochen, außer die zum europ. Zahlungsbefehl – wäre eine Aussetzung dieser Fristen dem österreichischen Gesetzgeber möglich gewesen?

2021

1. Stellen Sie sich vor Sie sind Richter: Sie sind bei der vorbereitenden Tagsatzung, 1 Kläger + 2 Beklagte, Streitwert 9000.- (Zahlungsklage). 1 Beklagter mit Anwalt, 1 ohne. Kläger beantragt gegen 2. Versäumnungsurteil, dann sagt Anwalt, ich kann den 2. auch vertreten. Wie entscheiden Sie?
2. Wie ist das mit dem Kostenersatz im Außerstreitverfahren?
3. Unterschied streitige Angelegenheit und außerstreitige
4. Beschreiben Sie die Pfandvorrechtsklage! Können Sie etwas über die Rechtsnatur der Klage sagen? (also welche Art der Klage) was ist das Ergebnis bzw die Konsequenz?
5. Bezirksgerichtliches Verfahren, in einer Tagsatzung zur mündlichen Verhandlung, mitten im Beweisverfahren, Sie sind Klägervertreter. Es stellt sich heraus, dass Vertrag auf den Anspruch gestützt wurde, da Zeugen sagen, Vertrag ist nicht wirksam zustande gekommen, Sie müssen auf Bereicherung umstellen. Was machen Sie?
6. 3 gliedriger Streitgegenstandsbegriff, gibt es noch einen Streitgegenstandsbegriff, bei dem die Norm eine Rolle spielt? Was versteht man unter Eventualmaxime? Was ist der Unterschied zw Behaupten und

Beweisen? Wann bin ich in der Situation zu Behaupten oder zu Beweisen?
Wo kommt die eventualmaxime zur Anwendung? warum?

7. Wie wird im Außerstreitverfahren das Verfahren eingeleitet? Welche Möglichkeiten der Antragsstellung gibt es? Was muss ein Antrag alles enthalten? Gibt es in Hinblick auf das Begehren eine Besonderheit? Was machen Sie als RichterIn, wenn das Begehren nicht genau bestimmt ist? Was hat ein Vater zu tun, wenn gegen ihn Exekution geführt wird und er sagt, er verdient nicht mehr so viel wie im Zeitpunkt der Unterhaltsfestsetzung?
8. VKI (AUT) möchte mehrere Geschädigte aus Abgasskandal gegen VW (DE) arglistige Täuschung durch Einbau von Schummelsoftware, Klage soll in Ö --> möglich?
9. Wann ist ein Verfahren im Außerstreitverfahren anhängig? Wie definiert man den Verfahrensgegenstand? Wie beurteile ich, ob derselbe Gegenstand schon anhängig ist bei einem Gericht? Was passiert, wenn ich als Außerstreitrichterin feststelle, dass das Verfahren bei einem anderen Gericht anhängig ist? Was, wenn beide Gerichte zuständig sind? Was passiert bei später angerufenem Gericht?
10. VereinsG: Bevor ordentliche Gerichte angerufen werden können, muss eine Schlichtungsstelle des Vereins angerufen werden. Sie sind Richter im Verfahren, wo in Klage nichts davon steht, dass diese Schlichtungsstelle angerufen wurde. Was tun Sie? Warum kann die Klage nicht eingereicht werden? Welche Prozessvoraussetzung fehlt? bei Mediation etc wo das nicht im Gesetz geregelt ist? Dort wo gesetzlich nicht geregelt ist, geht man bei Schlichtung mit Abweisung vor – können Sie sich vorstellen, warum?
11. Im Außerstreitverfahren gibt es welche Rechtsmittel?
12. Was für einen Effekt hat die Oppositionsklage auf das Exekutionsverfahren?
Welche Rechtsnatur hat sie?
13. VW Fall Fortführung: Art 7 EuGVVO Deliktsstand: Wissen Sie, wie der vom EuGH grds ausgelegt, welche Theorie?
14. Frau hat ein Ferienhaus im Bgld, Dach wird neu eingedeckt, Auftragsbestätigung mit Gerichtsstand BG Oberpullendorf, zahlt einen Teil nicht, Dachdecker klagt beim BG Oberpullendorf. Frau wohnt nur im Sommer für ein paar Wochen dort, sonst HS Wien
15. Beurteilen Sie SV: jemand hat Titel erwirkt + Fahrnisexekution. Gerichtsvollzieher läutet, niemand antwortet, er ist wütend und bricht die Tür auf. Darf er das?
16. Grob System bzw Grundzüge des Revisionsrekurses im Außerstreitverfahren?

17. Außerstreitverfahren: Partei, die nicht aktenkundig ist, geht das?
18. Streitiges Verfahren: Revision erhoben, OGH sagt Berufung (also Rechtsmittel an 2. Instanz) war schon verspätet. Was sagen Sie dazu?
19. Geschiedenes Ehepaar, Unterhaltsvereinbarung, Frau ist vom gemeinsamen Wohnsitz Wien nach Innsbruck. Möchte vom Mann vereinbarten Unterhalt. Sie sind Anwältin der Frau, was machen Sie? Wohin gehört der Ehegattenunterhalt und wieso? Wo kann die Klage erhoben werden? Was passiert, wenn man Klage beim LG IBK einbringt? Fällt Ihnen was ein, wenn Unterhalt iZm Scheidung beantragt wird?
20. Betreibender Gläubiger greift auf das Auto von Verpflichteten, steht in der Werkstatt, Werkstattinhaber möchte nicht herausgeben → was passiert?
21. Außerstreitverfahren Zulassungsvorstellung → was ist das?
22. Fußballspiel, einer tritt einen, Strafverfahren, fahrlässige Körperverletzung + SE beim Zivilgericht. Wenn es beim Strafgericht zu Verurteilung wegen fahrlässiger Körperverletzung kommt, was hat das für Auswirkungen auf den Zivilprozess? Meinung zu folgendem: 1. Instanz sagt, ausgegangene Tat hat nicht stattgefunden, in 2. Instanz anderer Meinung und 3. Instanz wird Strafurteil rechtskräftig (also in 1. und 2. Instanz frei beurteilt). Was sagen Sie dazu? Was bedeutet das für Ihre Entscheidung und für die unterinstanzlichen Entscheidungen? Also was tut man verfahrensrechtlich? Vorfragenproblematik: Bindungswirkung? Weitere Grenzen der mit Rechtskraft?
23. Wozu dient die Exekution zur Sicherstellung? Unterschied zur einstweiligen Verfügung?
24. Wie kann ein Verlassenschaftsverfahren ablaufen?
25. Zeuge erscheint trotz Ladung nicht. Was passiert? kann man Zeugenaussagen erzwingen?
26. Gegenstand der Fahrnisexekution bei Dritten --> Wie läuft die Anspruchsexekution? Welche Rechtsposition hat Dritter? als was könnte man Überweisungsgläubiger ansehen?
27. .Meinung L+Rsp zur Prozesstandschaft?
28. Deutscher verkauft Franzosen Liegenschaft am Attersee, Übertragung schon aber keine Zahlung. Klage am Gericht Attersee, sind Sie zuständig?
29. Wie kann ein Teilungstitel vollzogen werden? Möglichkeiten zur Vollstreckung
30. Unternehmen mit Sitz in Korneuburg als Beklagte. Die Klägerin bringt Klage beim BG Salzburg ein und beruft sich auf eine Gerichtsstandsvereinbarung.

Beklagte wendet Unzuständigkeit ein. Gericht beraumt Tagsatzung an, um Unzuständigkeitseinrede zu prüfen. Es kommt COVID, Tagsatzung wird abberaumt. BG Salzburg fordert die Klägerin auf, die Gerichtsstandsvereinbarung vorzulegen, diese versäumt die Frist für die Vorlage, weil sie glaubt, dass es eh eine Verhandlung geben wird. Gericht fällt Entscheidung über Unzuständigkeit. Was tun Sie als Klagevertreter? Entscheidung als Beschluss - Rekurs / Überweisungsantrag - Verbot des Überraschungsurteils; Gericht weist Überweisungsantrag nach § 230a ZPO ab, weil es meint, dieser wäre verspätet. Was meint das Gericht damit, wann hätte die Klägerin nach Meinung des Gerichts den Überweisungsantrag stellen müssen? (Sie wollte hier den Überweisungsantrag nach § 261 hören); Was können Sie als Klagevertreter tun? Rekurs gestützt auf das Verbot der Überraschungsentscheidung 2. Instanz) war schon verspätet. Was sagen Sie dazu?

31. Was ist eine Oppositionsklage? Was ist die Rechtsnatur einer Oppositionsklage? (Sie wollte, dass man auf den Streit zwischen Lehre und Rsp eingeht).
32. Außerstreitverfahren, Partei war nicht am Verfahren beteiligt, aber davon betroffen. Erfährt von Entscheidung, was kann man tun? (Materieller Parteibegriff, Rekurs innerhalb offener Rekursfrist, Abänderungsantrag)
33. Unternehmen mit Sitz in Korneuburg als Beklagte. Klägerin bringt Klage beim BG Salzburg ein und beruft sich auf eine Gerichtsstandsvereinbarung. Beklagte wendet Unzuständigkeit ein. Gericht beraumt Tagsatzung an, um Unzuständigkeitseinrede zu prüfen. Es kommt COVID, Tagsatzung wird abberaumt. BG Salzburg fordert die Klägerin auf, die Gerichtsstandsvereinbarung vorzulegen, diese versäumt die Frist für die Vorlage, weil sie glaubt, dass es eh eine Verhandlung geben wird. Gericht fällt Entscheidung über Unzuständigkeit. Was tun Sie als Klagevertreter?
34. Entscheidung als Beschluss - Rekurs / Überweisungsantrag - Verbot des Überraschungsurteils
35. Gericht weist Überweisungsantrag nach § 230a ZPO ab, weil es meint, dieser wäre verspätet. Was meint das Gericht damit, wann hätte die Klägerin nach Meinung des Gerichts den Überweisungsantrag stellen müssen? (Sie wollte hier den Überweisungsantrag nach § 261 hören)
36. Was können Sie als Klagevertreter tun? Rekurs gestützt auf Verbot der Überraschungsentscheidung
38. Was ist eine Oppositionsklage?
39. Was ist die Rechtsnatur einer Oppositionsklage? Sie wollte, dass man auf den

Streit zwischen Lehre und Rsp eingeht

40. Außerstreitverfahren, Partei war nicht am Verfahren beteiligt, aber davon

betroffen. Erfährt von Entscheidung, was kann man tun?

41. Materieller Parteibegriff, Rekurs innerhalb offener Rekursfrist,

Abänderungsantrag

42. Es gibt eine Zahlungsklage auf €20 000 und der Zahlungsbefehl wird rechtskräftig.

Es wird nun ein Erwachsenenschutzvertreter bestellt, weil der Bekl geschäftsunfähig wegen Alkoholabhängigkeit ist. Außerdem war der Bekl bei der Zustellung ortsabwesend. Was kann der Bekl gegen den ZB tun?

43. A hat B €20 000 geliehen. B will ihrem Vater zu seinem Geburtstag ihren Mercedes schenken. A will das verhindern - Wie?

44. In Deutschland wird jemand wegen Mordes verurteilt. Das wird auf einer österreichischen Homepage veröffentlicht. Der "Mörder" wird auf Bewährung entlassen und klagt den österreichischen Homepage-Betreiber auf Unterlassung und Schadenersatz in Deutschland. Ist das richtig?

45. Sie sind Richterin in einem Außerstreitverfahren. Die Ehefrau und der Ehemann haben denselben Rechtsanwalt. Ist das zulässig?

46. Wozu dient ein Vermögensverzeichnis im Exekutionsverfahren?

47. Was ist eine Forderungsexekution?

48. Der Bekl erscheint in der vorbereitenden Tagsatzung ohne Rechtsanwalt, obwohl

absolute Anwaltpflicht herrscht. Was können Sie als gegnerische Anwältin tun?

49. Weiter: Es ergeht ein VU, der Bekl erhebt Widerspruch und erscheint wieder

unvertreten. Was machen Sie als gegnerische Anwältin?

50. Der Anwalt eines weiteren Bekl meint nun, dass er den Unvertretenen

"mitvertreten" würde. Was machen Sie als Richter damit?

51. Wie ist der Kostenersatz im Außerstreitverfahren geregelt?

52. Wie sind Unterhaltsansprüche in der Insolvenz geltend zu machen?

53. Eine Deutsche will von Berlin über Brüssel nach Peking fliegen. Der Flug von

Ass.-Prof. Dr. Ulrike Frauenberger – AG Jus

5

Brüssel nach Peking findet (so) nicht statt. Die Airline, die den Flug von Brüssel nach Peking hätte durchführen sollen, hat ihren Sitz in China. Die Deutsche will

nun €600 Verspätungsschaden ersetzt bekommen. Welcher Gerichtsstand ist hier anzuwenden?

54. In einem Außerstreitverfahren liegt der Streitwert bei €27 000. Das Rekursgericht erklärt den Revisionsrekurs für unzulässig. Was können Sie machen?

55. Ein Paar trennt sich. Die Frau kann das nicht gut verkraften und schreibt dem Mann immer wieder viele SMS. Als er sie bittet dies zu unterlassen, nimmt sie Kontakt mit seiner Mutter auf. Was kann getan werden, wenn die Kontaktaufnahmeversuche nicht aufhören?

56. Sie überlegen sich einen Vergleich und sind sich nicht sicher, ob der Gegner den Vergleich bezahlen wird können / der Vergleich erfolgreich sein wird. Was können Sie tun?

57. Was verstehen die Rsp und die ZPO unter einer Quasipartei?

58. Was versteht man unter der Kerntheorie?

59. Ihr Mandant (Bekl) ist ein Generalunternehmer, der sich verschiedener

Subunternehmer bedient hat. Einer der Subunternehmer ist ein Elektrounternehmen, das einen Fehler beim Verlegen von Kabeln gemacht hat. Was raten Sie als Anwalt ihrem Mandanten (dem Generalunternehmer)?

60. Wie kann ein Exekutionstitel aus Großbritannien (vor Brexit) in Österreich vollstreckt werden?

61. Wie lange ist die Zurücknahme eines Prozessantrags im Außerstreitverfahren möglich?

62. Kl und Bekl sind Österreicher, der Drittschuldner ist aus Deutschland. Wo kann die Drittschuldnerklage erhoben werden?

63. Gibt es die Möglichkeit beim OGH in einem Außerstreitverfahren noch Neuerungen einzubringen?

64. Wie funktioniert die Zwangsvollstreckung im Außerstreitverfahren?

65. Es geht um die Rückzahlung von €1,5 Mio aus einem Kaufvertrag. Die Parteien haben vereinbart: Ein Gericht in Moskau ist zuständig. An anderer Stelle im Kaufvertrag steht: Ein Schiedsgericht in Wien ist zuständig. Wie ist dies zu

beurteilen?

66. Wann gibt es die Überweisung?

67. Wie stehen staatliche Gerichte und private Schiedsgerichte zueinander?

68. Wie steht man im streitigen bzw. außerstreitigen Verfahren mit

(Streit)Anhängigkeit um?

69. In einem Außerstreitverfahren geht es um das Besuchsrecht bei einem 15-

Jährigen. Wie behandeln Sie als Richterin diesen Jugendlichen?

70. Es läuft ein Verfahren wegen einer Scheidung aus Verschulden des Ehemannes, weil eine strafgerichtliche Verurteilung gegen ihn vorliegt. Nun wird das Strafverfahren wiederaufgenommen und eingestellt. Was bewirkt das für das

Zivilverfahren (vor und nach Rechtskraft des Scheidungsurteils)?

71. Warum hält sich ein Zivilgericht an ein Strafurteil?

72. Wie könnte - abgesehen von der Bindungswirkung - ein "Gleichklang" zwischen

Zivil- und Strafurteilen erreicht werden? - Adhäsionsverfahren - Zivilgericht kann

Prozess unterbrechen

73. Der Österreicher Herr M. schenkt seiner Tochter, die in Deutschland lebt, eine

österreichische Liegenschaft. Später wird ein Erwachsenenvertreter bestellt, dieser beantragt die Löschungsklage und die Aufhebung des Schenkungsvertrags. Welches Gericht ist zuständig?

74. Wie vollstreckt man ein deutsches Urteil in Österreich?

Ass.-Prof. Dr. Ulrike Frauenberger – AG Jus

6

75. Es gibt eine Wirtshausrauferei: Das Opfer macht Schadenersatzansprüche geltend. Welche Parteistellung haben die drei, die ihn verprügelt haben?

76. Sie sind Anwalt und wollen ein Exekutionsverfahren. Was brauchen Sie dafür?

77. Wo liegt der Unterschied zwischen dem vereinfachten und dem ordentlichen

Bewilligungsverfahren?

78. In diesem Jahr (2021) ist ein Urteil in Großbritannien ergangen. Dieses soll in

Österreich vollstreckt werden. Wie?

79. Es gibt eine Zahlungsklage auf € 20 000 und der Zahlungsbefehl wird rechtskräftig.

Es wird nun ein Erwachsenenschutzvertreter bestellt, weil der Bekl geschäftsunfähig wegen Alkoholabhängigkeit ist. Außerdem war der Bekl bei der Zustellung ortsabwesend. Was kann der Bekl gegen den ZB tun?

80. A hat B € 20 000 geliehen. B will ihrem Vater zu seinem Geburtstag ihren Mercedes schenken. A will das verhindern - Wie?

81. In Deutschland wird jemand wegen Mordes verurteilt. Das wird auf einer österreichischen Website veröffentlicht. Der Mörder wird auf Bewährung

entlassen und klagt den österreichischen Website-Betreiber auf Unterlassung und Schadenersatz in Deutschland. Ist das richtig?

82. Sie sind Richterin in einem Außerstreitverfahren. Die Ehefrau und der Ehemann haben denselben Rechtsanwalt. Ist das zulässig?

83. Wozu dient ein Vermögensverzeichnis im Exekutionsverfahren?

84. Was ist eine Forderungsexekution?

85. Der Bekl erscheint in der vorbereitenden Tagsatzung ohne Rechtsanwalt, obwohl

absolute Anwaltspflicht herrscht. Was können Sie als gegnerische Anwältin tun? Weiter: Es ergeht ein VU, der Bekl erhebt Widerspruch und erscheint wieder unvertreten. Was machen Sie als gegnerische Anwältin? Der Anwalt eines weiteren Bekl meint nun, dass er den Unvertretenen "mitvertreten" würde. Was machen Sie als Richter damit?

86. Wie ist der Kostenersatz im Außerstreitverfahren geregelt?

87. Wie sind Unterhaltsansprüche in der Insolvenz geltend zu machen?

88. Eine Deutsche will von Berlin über Brüssel nach Peking fliegen. Der Flug von

Brüssel nach Peking findet (so) nicht statt. Die Airline, die den Flug von Brüssel nach Peking hätte durchführen sollen, hat ihren Sitz in China. Die Deutsche will nun €600 Verspätungsschaden ersetzt bekommen. Welcher Gerichtsstand ist hier anzuwenden?

89. In einem Außerstreitverfahren liegt der Streitwert bei € 27 000. Das Rekursgericht erklärt den Revisionsrekurs für unzulässig. Was können Sie machen?

90. Ein Paar trennt sich. Die Frau kann das nicht gut verkraften und schreibt dem Mann immer wieder viele SMS. Als er sie bittet dies zu unterlassen, nimmt sie Kontakt mit seiner Mutter auf. Was kann getan werden, wenn die Kontaktaufnahmeversuche nicht aufhören?

91. Sie überlegen sich einen Vergleich und sind sich nicht sicher, ob der Gegner den Vergleich bezahlen wird können / der Vergleich erfolgreich sein wird. Was können Sie tun?

92. Was verstehen die Rsp und die ZPO unter einer Quasipartei?

93. Was versteht man unter der Kerntheorie?

94. Ihr Mandant (Bekl) ist ein Generalunternehmer, der sich verschiedener

Subunternehmer bedient hat. Einer der Subunternehmer ist ein Elektrounternehmen, das einen Fehler beim Verlegen von Kabeln gemacht hat. Was raten Sie als Anwalt ihrem Mandanten (dem Generalunternehmer)?

95. Wie kann ein Exekutionstitel aus Großbritannien (vor Brexit) in Österreich vollstreckt werden?

Ass.-Prof. Dr. Ulrike Frauenberger – AG Jus

7

96. Wie lange ist die Zurücknahme eines Prozessantrags im Außerstreitverfahren möglich?

97. Kl und Bekl sind Österreicher, der Drittschuldner ist aus Deutschland. Wo kann die Drittschuldnerklage erhoben werden?

98. Gibt es die Möglichkeit, beim OGH in einem Außerstreitverfahren noch Neuerungen einzubringen?

99. Wie funktioniert die Zwangsvollstreckung im Außerstreitverfahren?

